



Liebe Todesfelder und Voßhöhler Bürgerinnen und Bürger,

Ein Jahr ist seit der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung vergangen.

Viele Projekte beschäftigen zurzeit die Gemeindevertretung.

Im Bereich unseres **Neubaugebietes** befinden wir uns derzeit in der Endphase des Ausbaus und die **abschließenden Pflasterarbeiten** werden dort durchgeführt.

Die **Kanalsanierung** innerhalb unserer Gemeinde schreitet voran und das ausführende Unternehmen hält sich aktuell in der Friedrichshöh auf und nimmt dort das Kanalnetz genau unter die Lupe.

Die Firma Draeger hat die Arbeiten an den **Vererdungsbecken** bei den Klärteichen abgeschlossen und die **Endabnahme** fand am 14.06 statt.

Am 20.07 ab 15:00 Uhr findet wieder das alljährliche „**Spiel ohne Grenzen**“ der freiwilligen Feuerwehr Todesfelde statt. Es erwarten uns wieder tolle Spiele und eifrige Mannschaften, die um den Titel kämpfen werden.

Auf den nächsten Seiten erhalten Sie einen kurzen Überblick über Vergangenes und Zukünftiges.

***Bis zum nächsten Mal Ihre
Aktiven Bürger für Todesfelde
www.abt-todesfelde.de***



Auszüge aus den Sitzungen der Sitzungen der Gemeindevertretung vom 12.12.2023 und 25.04.2024:

Im Dezember wurde beschlossen, die Stelle des Gemeindearbeiters von einer geringfügigen Beschäftigung in eine Vollzeitstelle zu wandeln. Seit dem 1. April hat der neue Gemeindearbeiter Herr Jan Heller seine Stelle angetreten. Er löst Herrn Zimmermann ab.

Der Pachtvertrag mit unserer griechischen Pächterin Frau Maria Tsitiridou endete am 31.12.2023. Herausragend war das vorzügliche griechische Essen, das viele Gäste vermissen und welches man nirgendwo in einer ähnlichen Qualität findet. Ein herzlicher Dank dafür geht an Maria und ihren Ehemann Kostas Kalpakidis.



Nachfolger von Maria war „Chefkoch“ Henrik Grandt aus der Gemeinde Bark. Henrik Grandt wollte am 1. April 2024 den „**Gasthof zur Eiche**“ übernehmen. Er kam durch einen tragischen Verkehrsunfall am 5. April 2024 ums Leben.

Zurzeit ist noch nicht klar, wie es im „Gasthof zur Eiche“ weitergeht und ob eine Pächtersuche Erfolg haben wird.

Die Novec GmbH mit Sitz in Berlin wird in Voßhöhlen, im Außenbereich der Gemeinde, einen **Mobilfunkmast** (Stahlgittermast) in einer Höhe von ca. 51,00 m errichten. Der Ausbau der Mobilfunkversorgung für 4G (LTE) und künftig auch für 5G steht verstärkt im Fokus des Bundes und der Länder. Ziel ist es, bestehende Versorgungslücken in ländlichen Regionen systematisch zu schließen.

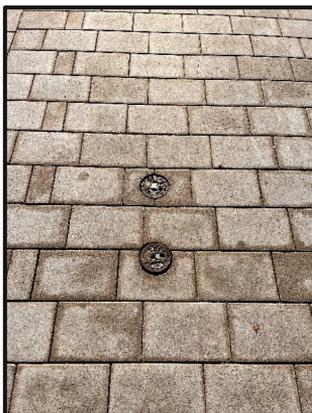
Der **Bau des Feuerwehrgerätehauses** geht voran, allerdings nicht wie geplant. Lesen Sie hierzu im folgenden Artikel auf Seite 6.

Auf der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Todesfelde am 16.02.2024 wurde der Hauptbrandmeister Marco Wrage einstimmig zum Gemeindeführer gewählt. Die Gemeindevertretung Todesfelde stimmte der Wahl zum Gemeindeführer zu und ernannte **Marco Wrage** für die **Wahlzeit von 6 Jahren zum Gemeindeführer**.

Für den **Erweiterungsbau des Kindergartens** muss vorab das Nebengebäude abgerissen werden. Der Abbruch soll in den drei Wochen stattfinden, in denen der Kindergarten geschlossen ist. Die Verwaltung wurde beauftragt, ein Vergabeverfahren zur Findung des Abbruchunternehmens durchzuführen.

Verschiedene personelle Veränderungen in unserer **KiTa** drohten zu einem **Ausfall des Spätdienstes** zu führen. Auf Antrag der Kirchengemeinde übernimmt die Gemeinde jetzt die Kosten für eine **zusätzliche Erziehungskraft** in der Kindertagesstätte Sonnenblume. Da die KiTa voraussichtlich im Sommer 2025 um eine Gruppe erweitert wird, ist die Gemeindevertretung sich einig, alles dafür zu tun, das jetzige tolle Team zu halten.

In der Straße „Hofkoppel“ steht noch der **Endausbau der Erschließung** aus, der auf Wunsch der Gemeinde erst nach den Rohbauarbeiten aller Anlieger-Gebäude ausgeführt werden sollte. Dieser Endausbau war in dem ursprünglich erteilten Bauauftrag an die Fa. Grothe Bau enthalten, allerdings ist darin eine Preisgleitklausel vereinbart worden für inflationsbedingte Kostensteigerungen. Diese Kostensteigerungen belaufen sich auf 73.104,45 € brutto. Inzwischen sind alle Anlieger-Gebäude des B-Plans 5 und 5 bereits bezogen. Daher wird der Endausbau der Straße „Hofkoppel“ ab Mai 2024 durchgeführt und von Mitgliedern des Maßnahmenausschusses, die zum Teil in der Hofkoppel wohnen, begleitet.



Neuigkeiten aus dem Bereich des Maßnahmenausschusses

Der Maßnahmenausschuss tagte letztmalig am 18.04.2024. Der Gemeindekalendar **2024** konnte pünktlich ausgeliefert werden. Der Verkaufserlös und großzügige Spenden sorgten dafür, dass der Kalender kostendeckend erstellt werden konnte.

Der landesweite Aktionstag zum **Dorfputz** wurde am 09.03.24 unter reger Beteiligung der Bevölkerung reibungslos durchgeführt. Ein Dank gilt hier insbesondere den Fahrzeugstellern.

Während der Frühjahrsstürme brach der **hölzerne Zaun an den Wertstofftonnen** zusammen. Er wurde durch einen länger haltbaren Stabmattenzaun ersetzt. Die Kosten beliefen sich auf ca. 4000,-€.

Baumaßnahmen in der Gemeinde Todesfelde werden durch Mitglieder des Ausschusses begleitet.

Der **Kükelser Weg** wurde durch den Wegezweckverband im Bereich der Kurven und Kuppen mit Randsteinen ergänzt und in den anderen Bereichen wurde die Bankette an die Fahrbahnoberkante angefräst. Die Randsteine wurden auf Wunsch der Gemeinde bis zum Ortseingang Todesfelde gesetzt. Somit konnten gefährliche Schlaglöcher und der Fahrbahnabsatz beseitigt werden. Der Weg war für diese Maßnahmen mehrere Wochen gesperrt.

Die **Kanalsanierung** schreitet im Bereich der Gemeinde stetig voran und steht kurz vor Abschluss der Arbeiten. Die Leitungen wurden im Inneren mit Kunststoffbahnen saniert und abgedichtet. Das Kanalnetz ist nunmehr bis zum Übergabepunkt der Hausanschlüsse in einem sehr guten Zustand.

Die Arbeiten am **Vererdungsbecken** an den Klärteichen sind abgeschlossen. Die Übergabe der Anlage an die Gemeinde erfolgt am 14.06.24.

Der **Bau des Feuerwehrgerätehaus** schreitet langsam aber stetig voran. Es treten immer wieder Verzögerungen in einzelnen Gewerken auf, die Auswirkungen auf nachfolgende Tätigkeiten haben. Ein Fertigstellungstermin kann nicht abgeschätzt werden. Der sog. TGA-Planer wurde von seinen Aufgaben entbunden und Gewerke im Bereich Heizung, Lüftung und Elektro wurden angepasst, wodurch Kosteneinsparungen zu erwarten sind. Auf der Dachfläche wird eine Photovoltaikanlage erstellt. Die überschüssige Energie kann zum Verbrauch in der Nacht gespeichert werden.

Im Juni wird die **alte Flutlichtanlage am Sportplatz** an der Amtssporthalle durch eine komplett neue Anlage mit LED-Leuchtmitteln ersetzt. Die Kosten belaufen sich auf 115000,- €. Die Gemeinde Todesfelde trägt hieran einen Anteil von 35000,-€.

Auf dem Parkplatz an der Amtssporthalle wurde zwischen Fußweg und dem Abgangsbereich am Wasserwerk ein **gepflasterter Fußweg** erstellt. Die Kosten dafür wurden von Bernd Jorkisch getragen. Rollator- und Rollstuhlfahrer können nun endlich barrierefrei auf das Sportgelände gelangen.

Weiterhin wurde die vor Jahren errichtete Videowall erörtert. Eine Statik dafür liegt vor. Ein Bauantrag dafür könnte nötig sein. Durch den Betrieb der **Videowall** sind in den zurückliegenden Jahren erhebliche Stromkosten aufgelaufen, die von der Gemeinde Todesfelde getragen wurden. Modelle zur Erstattung dieser Kosten werden bewegt und der SV Todesfelde soll ein Lösungsmodell vorschlagen.

Deutlich wurde, dass die Kosten für den Verein in allen Bereichen erheblich gestiegen sind. Daher wird die Höhe des Zuschusses der Gemeinde an den SVT zu überdenken sein.

Der Vorstand des SV Todesfelde wünscht sich eine stärkere Einflussnahme der Gemeinde Todesfelde auf den Maßnahmen – und Amtsausschuss des Amtes Leezen in Bezug auf die Pflege, Instandhaltung und Sanierungsmaßnahmen in der **Amtssporthalle**. Im Sanitärbereich der Halle liegt einiges im Argen. Die Heizungsanlage der Halle ist reparaturanfällig und soll ersetzt werden. Die Planungen dazu sind angelaufen.

Offensichtlich besteht auch ein Problem mit dem Oberflächenabwasseranschluss des Sportlerheimes. Bei Starkregen wird regelmäßig der Bereich zwischen Sportfläche und dem Sportlerheim überflutet.

Bürgermeister Mathias Warn konnte aus dem Amtsausschuss berichten, dass die gewünschten Baumaßnahmen zum barrierefreien Zugang zur Amtssporthalle und die Erstellung einer behindertengerechten Toilette aufgrund fehlender finanzieller Mittel erst in Jahren umgesetzt werden könnten.

Feuerwehrfahrzeug die Zweite

Seit Ende des Jahres 2018 befasst sich die Leitung der FFW Todesfelde mit der Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges. Mitte des Jahres 2021 startete das Land Schleswig-Holstein eine Beschaffungsaktion einer Vielzahl von Feuerwehrfahrzeugen. Die Ausschreibung und auch die Zuschussbeantragung sollten durch das Land und einer beauftragten Firma (Kubus Kommunalberatung) begleitet werden. Weil es bei der letzten Fahrzeugbeschaffung zur Streichung von Zuschüssen kam, beteiligte sich die FFW Todesfelde an dieser Ausschreibung. Ein HLF 10 (Hilfeleistungsfahrzeug) soll beschafft werden. Ende Oktober 2021 wurde dann der Vergabevorschlag durch das Land SH vorgenommen. Die Vergabe erfolgte an die Firma WISS. Es soll ein MAN - Fahrgestell beschafft werden, darauf dann der Aufbau, der von einem Subunternehmer in Polen erstellt und verbaut wird. Die Endmontage der feuerwehrspezifischen Einbauten erfolgt dann wieder bei der Firma Wiss. Das HLF 10 soll 307000,- € kosten.

Der erste benannte Liefertermin des Fahrzeuges wurde mit der 37 KW 2023 genannt. Dieser Termin wurde von MAN gerissen, da dort in der Fahrzeugfertigung Lieferprobleme auftraten.

Zwischenzeitlich wurde das Fahrgestell im Jahre 2023 an die Fa. Wiss ausgeliefert. Es gehört der Charge 3 an. Die Fahrgestelle der Charge 3 sind aber noch nicht alle von MAN an Wiss geliefert worden. Was sich nicht besonders problematisch anhört, aber der polnische Subunternehmer baut die Aufbauten der Fahrzeuge nur, wenn die Charge 3 komplett bei ihm angeliefert wird. Ob zwischenzeitlich schon mit der Fertigung der Aufbauten in Polen begonnen wurde, ist nicht bekannt.

Dies bedeutet, dass der Auslieferungstermin zwischenzeitlich auf Anfang 2025 verschoben wurde. Im Endeffekt bekommt die FFW dann ein zwei Jahre altes Fahrzeug mit wenig Kilometern ausgeliefert. Wie es sich mit einem eventuellen Garantieanspruch an die Firma MAN verhält, ist fraglich.

Corona, Firmen, die sich mit dem Auftrag übernommen haben und Fachkräftemangel in Deutschland treten in dieser Sache deutlich auf. Bleibt für die Kameraden der FFW Todesfelde zu hoffen, dass zumindest der Termin 2025 gehalten wird.



*Datenzulieferung: Marco Wrage
Text: Andreas Grandt*

Aktualisierung der Gemeindefwebseite www.todesfelde.de

In den **letzten Monaten** haben wir **erhebliche Verbesserungen** an der Struktur und den Inhalten unserer Website vorgenommen, um sie **benutzerfreundlicher und informativer** zu gestalten. Die Menüstruktur wurde übersichtlicher aufgebaut, sodass sich Besucher leichter zurechtfinden und die gewünschten Informationen schneller finden können. Eine der bedeutendsten Neuerungen ist die Integration eines **Schwarzen Brettes**. Hier haben die Nutzer nun die Möglichkeit, sowohl Such- als auch Bietanzeigen zu schalten. Diese Funktion soll die Kommunikation und den Austausch innerhalb der Gemeinde fördern und erleichtern.

Ein weiteres Highlight der Überarbeitung ist die Aufnahme **wissenswerter Telefonnummern**. Diese beinhalten wichtige Kontakte, die im Alltag oft benötigt werden, und bieten somit einen schnellen Zugang zu relevanten Informationen. Zudem wurden die **Ansprechpartner und Kontaktdaten der Kirchengemeinde sowie des Kindergartens** auf der Website hinterlegt. Dies ermöglicht es den Eltern und Gemeindemitgliedern, bei Fragen oder Anliegen direkt die richtigen Personen zu kontaktieren.

Auch die **Verzeichnisse der Vereine und Gewerbebetriebe** wurden gründlich **überarbeitet**. Hierbei wurde nicht nur die Liste aktualisiert, sondern auch die Darstellung verbessert, um die Suche nach spezifischen Einträgen zu erleichtern. Die Nutzer können nun schnell und einfach die Kontaktdaten und Informationen der lokalen Vereine und Unternehmen finden.

Ein besonders nützliches neues Feature ist der eingefügte Link zum **Bürgerinformationssystem des Amtes Leezen**. Über diesen Link können Einladungen und Protokolle direkt abgerufen werden. Dies bietet den Bürgern eine einfache Möglichkeit,

sich über aktuelle Entwicklungen und Entscheidungen in der Gemeinde zu informieren und trägt zur Transparenz und Partizipation bei.

Diese umfassenden **Neuerungen und Verbesserungen** sind das Ergebnis eines **kontinuierlichen Prozesses**, der darauf abzielt, die Bedürfnisse und Wünsche der Gemeindemitglieder bestmöglich zu erfüllen. Wir sind überzeugt, dass die aktualisierte Website einen wertvollen Beitrag zum Gemeindeleben leisten wird und freuen uns über das positive Feedback, das wir bereits erhalten haben.

Abschließend möchten wir **alle Nutzer ermutigen**, die neuen **Funktionen auszuprobieren** und uns weiterhin ihre **Anregungen und Wünsche mitzuteilen**. Nur durch Ihre Rückmeldungen können wir sicherstellen, dass die Website den Anforderungen und Erwartungen der Gemeinde entspricht. Wir danken für die Unterstützung und hoffen, dass die Website Euch auch weiterhin als nützliches und verlässliches Werkzeug dient.

Das Bürgerinformationssystem des Amtes Leezen



ALLRIS® ist eine Softwareplattform, die in der Kommunalpolitik genutzt wird. Sie dient zur Verwaltung und Veröffentlichung von Rats- und Ausschusssitzungen, Dokumenten und Beschlussvorlagen. Dies ermöglicht eine transparente und effiziente Organisation politischer Prozesse und erleichtert den Zugang für Bürger und Ratsmitglieder zu relevanten Informationen. Das blaue ALLRIS Logo ist ebenfalls auf der Gemeindewebseite zu finden und mit einem Klick darauf landet man im Informationssystem.



Verpachtung

Gasthof

„Zur Eiche“ in der Gemeinde Todesfelde

Die Gemeinde Todesfelde sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum **01.08./01.09.2024**, eine/n neue/n Gastwirt/in für die Gemeinde- und Erlebnisgastronomie im gemeindeeigenen Gasthof und Kulturhaus „Zur Eiche“.

Die Tätigkeiten umfassen die Gastronomie und den Wirtschaftsbetrieb. Flexibilität und Erfahrung in der Gastronomie sind wünschenswert.

Vielfältige Veranstaltungen in und mit der Gemeinde Todesfelde sowie der sehr aktiven Vereinslandschaft können im Gasthof durchgeführt werden.

Die Gemeinde Todesfelde ist außerdem für neue Konzepte und Ideen offen.

Ihre aussagekräftigen Unterlagen (inklusive Schufa-Auskunft) richten Sie bitte bis zum **15.07.2024** an den Amtsvorsteher des Amtes Leezen, Hamburger Straße 28, 23816 Leezen oder per E-Mail an: patrick.kalwis@amt-leezen.de.

Gemeinde Todesfelde
Bürgermeister, gez. Mathias Warn

Herausgeber

ABT c/o Sabine Grandt
Hörn 4a
23826 Todesfelde

Telefon: 04558 - 674

E-Mail: info@abt-todesfelde.de

Internet: www.abt-todesfelde.de

Redaktion

Andreas Grandt, Martin Bargholz, Sabine Grandt & Dennis Drews

Gestaltung & Druck

Werbeservice Teamdrews - Dennis Drews

Auflage:

500 Exemplare

